Radltour

Rund um den Monburger Wald und die Achsheimer Hart
Einfache Tour zum Jahresanfang, ca. 30 km

Start ist wie immer am CSC Sportplatz in Hirblingen.
Von dort geht es Richtung Batzenhofen, an Batzenhofen vorbei Richtung Peterhof. Am Peterhof verweilen wir kurz, erholen uns vom Anstieg und erinnern uns an vergangene Zeiten, als man hier eine Erfrischung genießen konnte.

Weiter geht es Richtung Heretsried, am höchsten Punkt der Straße biegen wir Richtung Lützelburg ab. Kurz vor Lützelburg treffen wir auf den alten Wasserturm, hier können wir wieder eine kurze Rast einlegen.

Und weiter geht es. Kurz vor Lützelburg biegen wir nach links ab und kurz darauf wieder links Richtung Affaltern.
Jetzt geht es immer durch den Wald und nach einer rasanten Abfahrt biegen wir rechts Richtung Affaltern ab.
Mitten in Affaltern wieder rechts Richtung Biberbach.

Kurz nach Affaltern queren wir den Biberbach und fahren idyllisch auf der nördlichen linken Seite des Flusses Richtung Biberbach. Dort besuchen wir die Wallfahrtskirche und das Herrgöttle von Biberbach.
Hier legen wir eine größere Rast ein, bevor wir zum Endspurt Richtung Batzenhofen - Hirblingen starten.

Von der Wallfahrtskirche geht es den Berg hinunter und gleich rechts Richtung Eisenbrechtshofen. In der Dorfmitte biegen wir Richtung Zollsiedlung ab und nach überqueren der Schmutter biegen wir rechts in den bekannten Radweg im Schmuttertal ab.

Jetzt immer dem Radweg entlang durchs schöne Schmuttertal.
Achsheim lassen wir rechts liegen, Gablingen lassen wir rechts liegen, immer links an der Schmutter entlang.
An der Kläranlage in Hirblingen vorbei, und schon erreichen wir wieder das Trainingsgelände des CSC.

Anhauser Tal Rundwanderung

www.ich-geh-wandern.de/anhauser-tal-rundwanderung

Start der landschaftlich reizvollen Runde ist bei der Mehrzweckhalle, Grundschule und beim Spielplatz in Anhausen an der Burgwalder Straße. Wir spazieren zur katholischen **St. Adelgundis Kirche**, deren jetziger Bau 1716 fertig wurde. Baumeister war Hans Georg Mozart, ein entfernter Verwandter von Wolfgang Amadeus Mozart.

Wir wandern entlang einiger Fischteiche und kreuzen den Anhauser Bach, den wir seiner Quelle entgegen begleiten und der rechts von uns fließt. Wer aufmerksam schaut, sieht vielleicht ein wolliges Schäfchen im Wald. Wir treffen auf **Webers Brünnele**, das dem Anhauser Bach zufließt und davor in einem Holztrog aufgefangen wird. Der Platz mit Rastangebot wurde in einer 72-Stunden-Ehrenamtsaktion von der Kolpingjugend Diedorf hergerichtet.

Nach rund 4,1km biegen wir gen Osten ab, um einen kleinen Höhenflug im **Rauhen Forst** zu machen. Dabei kommen wir an der Maderquelle vorbei. Nach rund 5,5km sind wir auf 580m Höhe und nach ca. 7,3km am Burlafinger Weiher und Anhauser Bach knapp über 500m. Gen Süden schließen wir weitere Weiher an, wir machen hier kehrt und wandern gen Norden.

Wald, Wiesen, Auen, nun am anderen Rand des Biberbiotops Anhauser Tal entlang. Dem Hauptweg Anhauser Tal geht’s weiter, mit einem kleinen Abstecher am Überlaufbecken vorbei und der Möglichkeit einen Trimmdichpfad zu erkunden. Der stattliche Baum am Alten Schulweg ist eine Eiche und Naturdenkmal, man schätzt ihn auf gut 310 Jahre. Kurz drauf kommen wir zum Ausgangsort zurück.

Streckenlänge: 12 km
Gehzeit: 3 Std.

DonAuwald – Donauhänge Rundwanderung

www.donauwald-wanderwege.de

Start: Sportanlage Reisensburg, Günzburg, Donaustr. 1

Unser Wegweiser auf dem gesamten Weg

Wir erkunden den DonAuwald am nördlichen Donau-Ufer und gehen für den Rundweg die südlich der Donau verlaufenden Donauhänge zurück.

Ab dem Start an der Sportanlage folgen wir dem Wegweiser bis zur Donaubrücke in Offingen und überqueren diese. Direkt nach der Unterquerung der Bahnstrecke geht`s zu den 100 Stufen, auf schwäbisch „Stäpfala“. Die Hangwälder der südlichen Uferseite sind erreicht. Wir gehen einige Kilometer auf der alten Römerstraße. Ein weiteres Highlight unserer Rundtour ist Schloss Reisensburg, Teil der Ulmer Universität. Bald haben wir den Ausgangspunkt erreicht.

Streckenlänge: 14 km Gehzeit: 3,5 Std.

Es besteht auch die Möglichkeit ab Neusäß mit dem Zug nach Günzburg zu fahren und ab dem Bahnhof Günzburg los zu gehen. Ab hier zuerst diesem Wegweiser folgen bis wir die Donau überqueren und an der Sportanlage dem Wegweiser „Donauhänge“ folgen.

Streckenlänge: 17 km Gehzeit: 4,5 Std.

Wer lieber mit dem Radl unterwegs ist steigt in Neusäß in den Zug und kann von Günzburg ausgehend an der Donau entlang nach Donauwörth radeln und von dort mit dem Zug zurück.
Streckenlänge: 60 km